Bütower Anzeiger.

Der "Fütower Anzeiger" erscheint wöchentlich zweimal, Dienstag und Freitag Abents.

eträgt vierteljährlid Alle refp. Poftan biefem Breife incl. Poftauffclag Beftellungen an.

Der Insertionapreis beträgt pro einspaltige Zeile 10 Pf., Anzeigen werben bis Dienstag und Fretrag Mittag erbeten. Ginrudungsauftrage an alle ismartigen Blatter werden obne Preisaufichlag vermittelt.

und Redaktion von E. Gloede in Sitom.

für den Druck verantwortlich: 4. Wleebe in Witt

Mr. 98.

Freitag, den 11. Dezember

1891.

Die neuen Handelsverträse

ste uten Judutvellsbetritige fieb ihrem Inhalt nach am Montag in Berlin, Wien, Rom und Brüffel bekannt gegeben worden und werben in ben nächsten Tagen die Karla-mente beschäftigen. Ihre Feltsehungen sind für das gesamte Erwerdsteben und den handels-verligt der vier beteiligten Staaten von solcher Beichtigkeit, daß die trodenen Jahlen für jeder-mann Interesse hoben und beshalb geben wir aus den vereinbarten Tarisänderungen, die vom 1. Februar k. I. ab in Krast treten sollen, im

Nachstehenden das wesenstlichste wieder.
Für die Einfußt aus Oesterreich Ingarn und Italien soll dom 1. Februar der Jos betragen dei Schreide: Weigen und Koggen statt 5 Mt. sür den Doppelzentner nur 3,50, daser statt 4 nur 2,80, Gussensteit aus 2 nur 1,50, Seeste statt 2,25 nur 2, Mais statt 2 nur 1,60, Mals statt 4 Mt. nur 3,60 Mt.
Der Weinzoll sir Wein in Fässen erfährt eine Ermäßigung von 24 auf 20 Mt. der Doppelzentner, außerdem der rote Naturwein, und Mossur rotem Wein von einem bestimmten Alscholseit Wost: Ausders) und Extratsgehalt zum Verschneiden unter Kontrolle von 24 auf 10 Mt., Wein zur Kognatbereitung unter Kontrolle ebensalts von 24 auf 10 Mt., Wein zur Kognatbereitung unter Kontrolle ebensalts von 24 auf 10 Mt., Weinberern in Vossenbereitung unter Kontrolle ebensalts von 24 auf 10 Mt., Weinberern in Vossenbereitung unter Kontrolle ebensalts von 24 auf 10 Mt., Weinberern in Vossenbereitung unter Kontrolle ebensalts von 24 auf 10 Mt., Weinberern in Vossenbereitung unter Kontrolle ebensalts von 24 auf 10 Mt., Weinberern in Vossenbereitung unter Kontrolle ebensalts von 24 auf 10 Mt., Weinberern in Vossenbereitung unter Keischwaren eingestambst, wird von 20 auf 14 Mt. ermäßigt. — Hutter (stell sir 100 Kar.) von 20 auf 16 Mt., Für Ochsen von 20 auf 15 Mt., Echweinesselich wur 20 auf 15 Mt., Echweinesselich wird und Kansahme von Schweinesselich von 20 auf 17 Mt., sungvieh von Schweinesselich wur 20 Mt., Jungvieh von Schweinesselich wur 20 Mt., Jungvieh von Schweinesselich wur 20 Mt., Jungvieh von 20 auf 17 Mt., sungvieh von 20 Mt., sungvieh von 20 Mt., gelägtes statt 1 Mt. nur 0,80 Mt.

— Damenstüte aus Fils, garniert, statt 1 Mt. nur 0,80 Mt., gelägtes statt 1 Mt. nur 0,80 Mt.

— Strohbänder statt 18 nur 10 Mt. — Sitohishte one Fantlur von Schweinesselich und Scheinender von 3 auf 2,50 Mt., Sochgeschire, eiternes, grobes, emailliertes von 10 auf 7,50 Mt. (Kohlfahl aus Scheirmatt.)

Thr Expenguisse aus Gelerundsigungen ein. Hut von 2,00 Mt., gelägtes ftatt 2,50 nur 1,50 Mt., degleschiffiere von 60 auf 2

Bei ber Musfuhr aus Deutschland treten wei ver unstuhr auf Beutichsand treien für unfere Erzeugnisse in Desterreich-lugarn folgende vollermäßigung ein (die Jahlen gelten für Gulden und Doppelzentner, die in den Klammern bezeichnen den bisherigen Zoslian):

Eisenwaren: mit Asphalt überzogene Röhren 2 (4), emassiertes nochgeschiert aus Gußeisen 6,50 (3,50), gemeine Eisen: und Stahswaren grob angestrichen 4 (5), abgeschilffen 2c. 8 (8,50), schiene Kicken 6,650 (3,50), gemeine Eisen: und Stahswaren grob angestrichen 4 (5), abgeschilffen 2c. 8 (8,50), schiene Fichen 6,650 (5), densen, Sichen 5. (6,50), geschiene Fichen 7,500 (8,50), Blechwaren 12 (15), Eisenbahnräber, auch auf Achien, 5,50 (6), Bänder, Heisen 2c. 15 (20), kunftyuß 12 (15), volierte, ladierte 2c. Waren 20 (25), Messerteine und Waren daraus: zint, roh, frei (1), in Stangar 2c. 1,50 (3), in Drähten 3 (5), Rupferbleche und Drähte 9 (10), Kupfer und Welflingplatten 20 (30), seine Wetallwaren, Selegraphentabel 18 (20), seinste Wetallwaren 40 (50). — Massen und Apparate: Losomobilen 8 (3,50), Köpie 25 (30), Bestindmachinen: Selectle 6 (8,50), Köpie 25 (30), Bestindmachinen; Sichmachinen 8 (3,50), Köpie 25 (30), Bestindmachinen, Sichmachinen 14,25), nich wagen 6,50 (7) u. s. Weisen 6,50 (7) u. s. Bei der Ausfuhr nach 3 ta 1 i en ermäßigen sich die 3ölle sür deutsige Grzeugnisse chenialls um-entsprechende Beträge, dornehmlich bei Farben (um 2,50 Lira), Wollengeweben (um 10 bis 15 Lira), Teppichen (10 Lira), Sizen und Stahswaren (0,50 Lira), Buchbruder-Lettern (2 Lira), Achienen (10,50 Lira), Buchbruder-Lettern (2 Lira), Achienen (10,50 Lira), Sizen und Steinzeug (2 Lira) und bei gewissen musitalischen Snitrumenten um (0,50 Lira), Seigen beit der Kussunfie bei ber Ausfuhr nach Betg i n delschaften sied

menten um 0,50 Kra.
Die Zostermäßigungen für beutsche Erzeugnisse ebei der Anssight nach Belg i en beichränken sich auf 7 Nummern, nämlich Schalbode, Mutterschafe, hammet von 2,50 auf 2 Krant pro Stüd, Bier in Fässen pro Dopbelgentner von 6 auf Frozent des Wertes, Wild von 0,30 auf 0,15 Krant, gertrodnete Klaumen von 20 auf 0,15 Krant, getrodnete Klaumen von 20 auf 1,25 Krant, getrodnete Klaumen von 1,50 auf 1,25 Krant, Tressen von 5 Prozent bes Wertes auf steil.

Bolitifche Bundichan. Deutschlanb.

gerampft wurbe.

woches kind monatelang um jede einzelne Position gerämptir varke.

* Nach auverlässigen Erkundigungen stellt sich das Leiden des Ma i o r s v. Wiß is ma nn als ein Ausberuch von manchetel Krantskisteinen dar, die er während von manchetel Krantskisteinen dar, die er während von manchetel Krantskisteinen dar, die er während seines wiederholten langen Aufentlässe die in ben Tropen Afrikas det einer den Körper wenig schonenden Ledensweise in sich aufgenommen hatte. Die Angabe, daß es ein Nervenleiden sei, daß in hefalten, ilt nach den laubkläussigen Vorstellungen von einem sichhen nicht richtig. Nach ärzlister Auslage ist vielensche die Lunge angegriffen, und es erschein sich eines der Ausgestellungen nicht zu erschein nach erwistelien unw. An eine Kindlehr nach Estairla ist vorläusig sieben der Kindlehr nach von nicht ein. Verzustellung nach von nicht sein. Verzustellung nach von nicht sein. Verzustellung nach er reliede, nach dem Aushichen des Elabszahes Schilltof auf die Rachtige Kraubernents in Kanterun verzichten muste, ist voos kontrollen Russellungen von Welten hate, ist voos kontrollen kant die Roches kontrollen kant die Russellung von der Malaria, an der er leidet, nach dem Aushichen des Elabszahes Schilltof auf die Rachtige Kraubernents in Kussellung von der Malaria, an der er leidet, mach den Kussellung kant der Russellung von der Ru in Aamerum verzichten muste, ist wohl in Aus-sicht gezoumen; indessen hängt die Angelegen-beit zum Teil von der Gutschleitung Wismanns ab, dem der Dampter übergeben worden ist.

* Bie verlautet befindet fich ein Befegentwurf

betr. Regelung bes Schutzes der Brieftauben in Borbereitung. Die Grwägungen find zwar noch nicht völlig zum Abfchluß gelangt, doch glandt man, dos der Gefetzentwurf noch in dieser Tagung dem Reichsläge zur Beschlußfaljung zu-gehen werde.

gehen werde.

*Der Ministerrat beschäftigte sich am Dienstag mit den bevorstehenden Interpellationen über die hat ung des Klerus. Gutem Bernehmen nach hat der Auflissimisster Fallières erllärt, daß die Regierung die Bischöfe und den Klerus in den Grenzen über Beingnisse halten werde, gleichzeitig aber sigte der Minister noch hinzu, daß die Terunung der Kirche dom Staat niemals einen Leit des ministeitelleu Programms gebilden de, der Ministerpflichent Fredychnet und den Ministerpflichent Fredychnet und der Ministerpflichent

pubrungen Falli-res bei.

*Das Bekanntwerden ber mitteleuropäischen fan de lis verträge riei in den politischen dan de lis verträge riei in den politischen und Handeläkreisen Frankreichs einen tiegeschenden Eindruck gervor. Mehrere Blätter klagen die Schutzsöllner an, Frankreich in eine schwierige und gefährliche Lage gedracht zu höben. Der "Eunps" erstärt, krankreich, der Niciahuellen beraubt, gehe direkt einem industriellen Sedan entgegen.

beraubt, gehe birekt einem industriellen Sedam entgegen.

* Die Deputiertenkammer hat die vielumstrittene Wahl Lafar ques, des neuen lozialistichen Deputierten far Litle, dessen französsische Staden der Schweiz.

* Die des Beschweiz.

* Die des beschweiz.

* Die des beschweiz.

* Die des beschweiz.

* Die intered und Kolenberg.

* Die italienische Hosch ohne Ersogen der weisen.

* Die italienische Mostit am Roten Meere.

ber großen Gindrud macht, abbringen zu können.

*Die italientiche Politik am R ot en Meere fat durch den in Walginna geführten Brozek Librag hi, trot der Freihrechung der Hauptangestagten, keine erfreutliche Beleuchtung erfahren. Sethlit der Breicht der Werden der Hauptangestagten, keine erfreutliche Beleuchtung erhabren. Sethlit der Breicht der Worden der Gegenannten ernihralischen Kolonie" eingesetzen Kommission wüsse des Geschaften Bennischtlicheit für seine Haubtlungen überlassen. Wenn der Bericht gleichzeitig behauptet, jede Berantwortlichseit der Kolonialregierung zei ausgeschlossen, so risst des Konnes der Kolonialregierung zei ausgeschlossen, so risst des Konnes der Kolonialregierung zei ausgeschlossen, so risst des Konnes der Kon

Muffland. *In Marican ind diefer Tage zwanzig Bersonen wegen nibiliftischer Um triebe verhastet worden, darunter Or. Domkrowsti, der Betwalter des Spitals zum Gergen Jesu, seiner der andere Arzie, einige Ingenieure und mehrere Studenten. Fortwährend werden hand-suchungen vorgenommen.

Ballauftaaten.

Balfanstanten.

* Ein Militätsom plott gegen ben Eultan soll in Konstantinopel eindeckt worden sien, welches die Abstantinopel eindeckt worden sien, welches die Abstantin des Schlans hätten zahlreiche Bernastungen stattgelinden, auch Mehemed Dana Pasche, der Schwiegerlosi und Nohintent des Sintant, sei verhaftet und bereits aus Konstantinopel verdantt vorden.

* Museise.

* Museise.

* Rad einer Melbung aus Rio be Janeiro beantragte ber bortige Gemeinberat bie Greichtung eines Dentmals für ben Raifer Dom Bebro.

*Chile icheint bie Anche, welche es bor bem biedichtigen Bürgertriege breiftig Jahre hindurch genossen ba, nicht wiedergewinnen zu follen. Dem New Port herald wird aus Santiago gemelbet, es gingen bort Gerfichte um v-n einer Ver ich wo rung gegen bie Regierung. Das Villitäte fei in ben Kafernen tonsigniert; die Artiken kein ben Karten der Bertal die Kinter ber Kreigen und ben Karten der Stenden der Bertal der Kinter ben Karten der Bertal der Kinter ber Kreigen und ben Karten der Kinter bei Reitlichtigen ber Kreigen und ben Karte der Allegen der Bertal der Kinter ber Kreigen der Meterschen der Forts von Balparailo feien burch Matrofen ber Fiotte erfest worden. Die im Gefangnis befind-tigen Soldaten, welche fur Balmaced gefämpti hatten, feien, um jeben Berkehr berfelben zu verhindern, in Einzelhaft gesett worden. Ans den Artifleriesafernen von Santiago soll eine große Anzahl von Kevolvern auf disher unermittelte Beise verichwunden sein. — G sceint sich nach biesen lüdenhösten Mitteilungen um eine Ber-schwörung zu handeln, die sich ganz auf mist-tärtigke Kreise beigränkt. Die Jivilbevölkerung hat wohl auch allen Grund, sich der wiederher-gestellten Ordnung zu freuen.

Deutscher Reichstag.

Deutscher Reichstag.

Im Reichstage wurde am Mittwoch der Antrag Dr. Golbschmidt (dfr.) betr. die Rechtsverschaftnisse der Handlungsgehissen beraten, der benseiben das Recht geben wis, von den Brinzipalen ein Wogangszeugnis über die Dauer ihrer Beschäftigung zu sorbern, in welches aber nur auf ihr Erluchen auch über Fidhrung und Leiftungen Ungaben eingetragen werden driren. Der Antragteller bezeichnete als den Zweck seines Antragteller bezeichnete als den Zweck seines Antragteller bezeichnete als den Zweck seines Antragteller und bielesben in ihrem Hortlommen nach Möglichteit zu unterführen, worin sie disher auf Erund eines einnaligen Bergehens dauernd gesindert werden konnten. Die Bedürfnisstrage wurde von den Kednern aller Karteien mit Aussnahme der Konsternation aneitennt. Aus wurde von einer Seite bezweiselt, das der Antrag seinen Jwe der Konsternation aneitennt. Aus wurde von einer Seite bezweiselt, das der Antrag seinen Jwed unt der Füllen werde. Die zweite Berahung des Antrages wird, de eine Kommissson den Antrag nuch auf Einstehung parlamentarischer Enquete-kommissionen zur Insormation den Antrag Auer aus Einsteung parlamentarischer Enquete-kommissionen auf Insormation des Reichstags sier einseilig interessischen Fragen. Der vom Mog. Bebel vertretene Antrag sand Unterstitigung seines Leist der Erschnibe auf das Keich erblicken. Die Konstrodikon ertstätten fich gegen den Antrag, weil sie der in der flatten fich gegen den Antrag, weil sie der in der flatten fich gegen den Antrag, weil sie der und der Keichstags eines Leist der Kentragung eines Leist der Wintragsteller durch eine Kerjassungen der Antragsen, wogegen aber der Bogg. Schraber und Dr. Marquardsen (nat. sie) dareite der auch des der kuntrag ber winte die Rerjassungen ersoschen des Antrages unmittelbar im Plenum ersosen.

Neue Auflage der "Staats-Werkftätten".

Per Beiglus der französischen Kammer, den Bergleuten in Monthieur 50 000 Frank zu der willigen, scheint noch nanche Schwierigsetten im Geistge zu haben, wordt die Schwierigketten würde. Betanntlich wurde die Summe genehmigt auf Antrag eines Bergarbeiterspwölfals, das die von einer Geschlächst aufgegebenen Bergswerke von Monthieur weiter betreiben mill und dem es dann am nötigen Kapital iehlte. Man wer sich vollkommen darüber tar, das das Geld zu diesem Josef wertendung finden sollte, über obgleich man entschlösigen war, die Summe zu bewilligen Monten mocht man doch nicht ganz offendareiner Arbeitergenossenschlichen Wertebes der über die Gelder under die weiteres Berlagen eines Holsandes von Zonang schaffen. Man gadassen der Gelden und bedorft für weiteres Aestangen eines Holsandes von Lens mit Vogeisterung und bewilligen Berlandes von Lens mit Vogeisterung und bewilligen Einstend ber rasschlichen Einstend ber rasschlichen Einstend ber valschen Beiteln Bunkt herungesommen sie. Der Stadten von Aufs hat denig und bewilligten Bergrindung 10 000 Frank, wodurch er erreicht, das dies mit der Genig und bewilligten Bergrindung 10 000 Frank, wodurch er erreicht, das die einem Betriebskapital oder glaubte wenigkens den numgesohen und hate nicht der Beist ein kinne Stirtebskapital oder glaubte wenigkens des zu haben und hate entschien Werte gearteitet daten. Damit wat und natürlich diesen nicht gedeient und sie erheben Mine schop den Werte gearteitet daten. Damit wat und natürlich diesen micht gedeient und sie erheben Mine schop der Werte gearteitet daten. Damit wat und natürlich diesen micht gedeient und sie erheben Mine schop der Werte gearteitet daten. Damit wat und natürlich diesen micht gedeient wollen, das die verlangen ihren Intel. Wiede Genommen aber die Verlangen ihren Intel. Weiten der die verlangen ihren Intel. Weiten der die V

ist dann versesst. Der Arbeitsminister hat einen Ingenieur nach Wonthieur geschickt, der versichen soll, die widersprechenden Interessen zu vereinigen, aber man kann schon setzt voraußsagen, daß daß eine sest doxunenvolle Kusjacke sein wird, da es dem Syndistat nicht nur darauf ankommt, Geld zu erhalten, sondern auch für die Sache der Syndistate, im allgemeinen zu wirten und den nicht beigekretenen Arbeitern den eindringlichen Beweis zu süchern, daß außerhalb der Syndistate kein Keil für sie ist. Beweis zu führen, b. tein Seil für fie ift.

•

Non Mah und Fern.

And und gettu.

Durch einen königlichen Wagen überfahren. Aus Stuttgart wird der Frankf. 3kg.'
gemeldet: Als der König am Sonntag nachmittag, eigenhändig einen Bweihanner lenken,
am Schlöhplak vorbeifuhr, geriet ein Dienstmädden unter den Wagen. Der König hielt
johrt an und hob die Leichtverkete auf. Später
fandte ihr der König 300 Mt.

ianbte ihr ber König 300 Mt.

Sine Liebestragöbie. In einem Berliner Holel sot am Montag ber 50 jährige Mentier Kalisch eine Braut, die 1869 in Kaltenberg bei Freienwalbe geborene Martha Zent erschoffen und sich darauf selbst den Tod auf gleiche Meise gegeben. Ernmb sollen die zernüteten Bermögensverhältnisse des Kalisch sein, welche eine Berbeiratung unmöglich machten.

Die gegen die Bochumer Schienen-fabrit gerichteten Angrisse halten einige rufsische Blätter zu dem Hinweise beranlast, das auch vilfsiche Eisenbahen, und zwar die Mostau-Kurst, Mostau-Jarosslaw und kurd der Fabrit bezogen hohen. Das Eisenbahen von ieme Fabrit bezogen hohen. Das Eisenbahen erstärt gegenwäctig auf Anordnung des Wegeduminis bezogen haben. Das Eisenbahnbepartement erklärt gegenwärtig auf Anordnung bes Wegebaumtinferiums, daß die auf den erwähnten Bahnen zur Anwendung gesommenen Schienen der Bochumer Habit sich durchaus bewährt und die zehnsährig Garantiezeit überdauert haben, auch gegenwärtig ihren Zwed noch vollkommen erfüllen, wobei die Jahl der jährlich wegen Undrauchbarkeit ausangierten Schienen im allgemeinen durchaus nicht groß ist.

Haberer nicht entbedt.
Diebesbande. In ben lehten Wochen wurde in Mannheim und Itmgegend, hauptsächlich in ber benachbarten Rheimpfalz eine große Reihe von Diebstäften ausgeführt, ohne daß es gelungen wäre, ber Thäter habhaft zu werden. Durch einen Jufall bat die Kriminatpolizei die Entbedung gemacht, daße 26 sich um ein weitwerzweigtes Komplott hanbelt, welches die fragstichen Nichflähle zur Ausslührung gebracht hat. Man hat es mit einer weitwerzweigten Kerdwerderbands zu thun, die auf zahlreiche rheinische Städen, Bonn ze. ihre Thäligteit ausgedehnt hat. Bis jedt sind 8 Mitglieder der Bande dinglist gemacht; jedoch bürften noch weitere Berbättungen erfolgen. haftungen erfolgen

Fener in Schlettstadt. In ber Nacht zum Dienstag brach in Schlettstadt (Ober-Clark) ein Brand ans. Das Fener entstand abends gegen. 1.1 Uhr bei heftigen Südweisstnurm an der Südweiseiste der Siadt und wurde durch den Sturmwind auch auf den entgegengesehten Stadtteil hinübergetrieben. Mit hilfe der von Benseld, Strahdurg und Nappolitiweiter herbeigereiten Fenerweiten Annohmen zu der Verlagen gestang es, das Fener Wittwoch früh zu bewältigen. Abgebrannt sind mit den dazu gehörigen Nebenselduben, Stallungen, Schennen, 31 Wohre adgebrannt nut mit ben bag gegorgen Accesie gebäuben, Schalungen, Scheinen, 31 Wohn-häufer, welche im ganzen von 87 Familien mit 282 Angehörigen bewohnt waren. Auch der unter dem Namen, Meuenturm befannte alte Wachtturm ist durch das Feuer zur hälfte zer-fibrt worden. Berluste an Menschenleben sind nicht zu heltzogen nicht zu betlagen.

Doppelmord und Selbstmord. In Mlaschim bei Prag erstad ber Sattler Stovezska infolge eines Streites seine Frau und sein einziges Kind mittels einer Ahse. Ueber die Leichen gob er brennenden Lad und erstach sich dann selbst.

er brennenden Lad und exstad sich dann selbst.

Der Nachlaß des Diamantenherzoges.
Die Stadt Gens hat den in Sachen betr. den
Nachlaß des Herzoges Karl von Braunichweig
angestrengten Brozeß verloren. Der Gerichtschof
hat isch dem Ansuchen der Erden der Eräfin
Civty entsprechend sür zuständig erklärt, die
Teilung der Erbschaft abzuwickeln. Die Stadt
Gens wurde in die Kossen verurteilt.

Soni würde in die Kojten berutteilt.

Tod auf offener Bühne. Die Zuschauer, welche sich aus 29. v. abend im Theater Cavigliono zu Lurin eingefunden hatten, um der Aufführung der "Somnambula" beizuwohnen, sollten Zeugen eines erschütternden Dramas werden. Zwischen dem zweiten und britten Auf der Dere war ein Ballet eingelegt worden. Kaum hatte dasselbe begonnen, als die erste Läugerin, Signora Giuseppina Robbia, von einem Unwossie im befallen murke, das sie anga sich no der Signora Giuseppina Robbia, von einem Unwohisein befallen wurde, das sie zwang, sich vo: der Köhine zurückzischen Weber sie dant die Kulissen noch nicht erreicht, da kürze sie odnundatig zusammen. Das Ballet wurde natürlich soforien unterbrocken. Zwei Verzie, die sich unter den Unterbrocken. Zwei Verzie, die sich unter den ließen der Tänzerin ihre Ditse zu teit werden. Aber alles war vergeblich. Nach wenigen Augenblicken verschied die Unglückliche. Is der Berwirtung hatte man vergessen, den Bordampterunterzulassen. Das Aublitum war also Zeuge des trantigen Vorganges, der sich auf der Pühpte abspielte. Die im Kalterinentleid Verschieden errieute sich der den Turturer Publitum größer Betliebthent. Sie war vermählt und hinterlätzt netzere Kinder. mehrere Rinber.

mehrere Kinder.
Der "kieine Magnet von Georgia", bessen unglaubliche Kraitprodutionen noch immer die Alsamba in London allabendich sidten, hat in der St. James Halle eine englische Rebenstuffert gefunden, welche genau dieselden Kunststäde macht, wie die Mmerikanerin, nur daß sie Ach nicht auf eine "elektrische", Krait, berutziondern die gewöhnlichen Geste der Mechanit für außreiche. Daur Erklärung der anscheinenden Kunder dält.

Im Gifenbahnfoupee beraubt. Auf der Libaul-Mom pier Bahnfrede burde unweit Wilna ein Kauimain aus Bitow in einem Waggon erster Klasse von seiner Reisegesalschaft durch Bein, welcher mit einem Schlasmittel vermischt war, betäubt und leiner ganzen Baricaft, gegen 40 000 Rubel, beraubt.

Elektrische Sinrichtung. Wie aus New Yort gemeldet wird, hat im dortigen Staatsge-gesängnis Sing-Sing wieder eine Sinrichtung unter Unwendering von Elektrizität stattgefunden. Nach Mitt ilungen von Auge zeugen hat der elek-trische Strom dreimal geschossen mussen, ebe ber Tod des Telinquenten eintrat.

Bom New Yorker ThaaniteAttentat. Nach Berichten aus New York ist Southworth insolge seiner Berbindung mit der Oppnamite Explosion in dem Büreau des Banklause Ruffel Sage verhaltet worder. Man wird ihn betresis Sage verhaltet worder. Man wird ihn betrefis feiner Zurechnungsfähigtelt unterjuchen tassen. Seine Berbindung mit dem Attentat ist jest-gestellt. Unter den Effekten der Attentater der sindet sich ein Brei an den Kontrolleur des Gaushalts des Prinzen von Wales vom 6. Mai,

Gerichtshalle.
Salle a. S. Bei gerichtlichen Beinehmungen soll man auch in nebensächlichen Dingen, wie Alterkangaben, sehr vorfichtig sein. Das sollte sich bekonders das schone Seichlecht gefagt sein Lassen, denn in seiner Eigenschaft als solcher kennt der Staatsanwalt teine Balanterie. Bei einer Bernehmung als Zeugin hatte eine Dame ihr Alter auf 40 siatt, wie thaliachlich, auf 42 Jahre auf 49 siatt, wie thaliachlich, auf 42 Jahre aufgegeben. Das war zur Kenntnis der Staatsanwaltschaft gekommen, und es murde bekähalb vom bieigen Landgersche die kinflage des fahrläsigen Falscheibes erhoben. Der Gerichtshof kam am Donnerstag zu einem freisprechenden Erkenntnis, da die betressende Angabe ohne Einstuß gewesen und die Angeklagte sich zur Zeit in einem thatsächlichen Irrtum besunden.

Wittenberg. Gin Hegenprozeh, in welchem bie angebliche Hege allerbings nur eine Neben-rolle ipielt, wurde fürzlich vor der hiefigen Straf-tammer verhandelt. Ueber den Hergang der Bittenberg. Ein Herenprozeh, in welchem die angebliche Orge allerdings nur eine Nebenrolle injeilt, wurde firstlich vor der siesigne Straffammer verdandelt. Neber den Hergang der Sach fagte der des jehreren Diehftahls angellagte Händliche Sach sich der der Diehftahls angellagte Händliche aus Jehren die Alle die Angellagte Händliche aus Gommto folgendes aus: Ich sach er gefalbt hat, verlor mit einem Mal die Milch derart, daß die Kuld, die innt ein Kaffeetdvicken voll gad. Angs vorher war, in dem Augenblich, als meine Fran aus dem Auflich lam, die alte Witwe Springer, die neben uns wohnt, auf den Hof gefommen, und wir mußten, als die Kuh am nächsten Tage noch weniger Milch gad, glauben, daß die Springer die kuh verbert hatte. — "Dogen duht ie ja viicht, un zuzutrauen is et ihr." — Hille hatte num eine fluge Fran, die Kynast, zu Kate gestellt die Liege von der Springer die kuh der die Kynast, zu Kate gestellt die Liege die Kynast, die einge konder Hille gebrungte Lappen verschafte bestätigt und zugleich verordnet, daß Hille sich gestellt die einige von der Springer in deren Wohnten, der Grieben der Springer in deren Wohnten, die er aufgefrengt hat geedrungte Lappen verschaften und den zeihan, er ist in Abwesenheit der Springer in deren Wohnten, die er aufgefrengt hat, geedrungen, hat von einer alten Gardine und einem Vertüderzung se ein Slide abgerissen, das hat wie der hat die ihnvandelische Kur eine Unstage wegen in deren Wohnten, die Franzen und die ein gertagen, die iniosen für ihn glädlich verlief, als er freigesprochen wurde, meil ver Verlächsen der der die hohre, das hat hat die ein gertagen, die iniosen für ihn glädlich verlief, als er freigesprochen wurde, meil ver Verlächsen der der die hohre die hat die geren Diebstablie und Sachbeschusse zu einer Gelostrafe von 5 Mt. verurteilt. Schlimm sie bei beier im ganzen lächerstichen Springer ihnen Waldern zur West werder ihn dan der ganzen lächerstichen Springer ihnen Waldern zur West werder ihn den den der kert die hein der geste West werder ihn den den der ke

aursichzwischen ist, der Herenglaube auf dem Lande neue Nahrung erhalten wird.

London. Der von Lody Anssell gegen ihren Gatten, den Garl Aussel, angestrengte Eheichteidungsprozes gesangte am 4. d. nach dreitschien Werthaublungen zum Möschlus. Das Schlußwort des Richters Sir-C. Butt an die Jury ließ schon die Klage in äußerst ungünstigen Licht für die Klägerin erscheinen. Wenn auch die Lady nicht gerade, wie der Anwalt des Garls meinte, es dei dem Anzel nur darzuf abgeiehen habe, Geld heranszuschlagen, so habe sie durch das Anspruch, als auf Schub, nicht aber auf Scheidung besonnnen. Die vertesenen Aufweiter nichts Anspruch, als auf Schub, nicht aber auf Scheidung besonnnen. Die dertelenen Ariese würfen weder auf die Klägerin noch auf den Bestagten ein günstiges Licht. Alle Erzählungen über angebliche Grausannteit, die nur auf der Behauptung der Lady Kulfelberuhten, dürse die Jurn nach den Regeln des Gelcheidungsgerichzshofes nicht in Betracht ziehen. Den Hauptgrund hiebe die Frage, ob die Geschandlung seinen sieres Gatten gelitten Behandlung seinen sieres Gatten gelitten Behandlung seinen sieres Gatten gelitten babe, web als seins sie aus zu auchen, sei wohl fann eine Grausannteit zu rauchen, sei wohl

in welchem der Berhaftete als Freimanrer um Unterfützung billet. Er wurde an den Sekretär der Freimaurer-Halle in London verwiesen. Auch eine Anaxchissenwedalle ist gesunden worden.

Gerichtshalle.

Salle a. E. Bei gerichtlichen Berushmungen foll man auch in nebensächlichen Dingen, wie Altersangaden, sehr vorsichtig sein. Das sollte sich besonders das handsecken der Konton der Konto

Berliner Wochen-Blauderei.

Ferliner Wochen-Planderei.
Frau Fortuna ift, traun, eine wunderliche Dame, von deren Launen so mancher ein Liedchen singen kann. Bald ist sie verschwenderlich mit ihren Gunstegeungen gerade dem gegenüber, welcher sich nicht viel um sie kümmert, bald ist sie herber sich nicht viel um sie kümmert, bald ist sie herber den gegenüber, welcher sich mich teilich die zuerst erwähnten, denn diefe pflegen gemeinhin z. B. nicht zu den leidenschaftlichen Volteriespielern zu gehören und gerade dies gewinnt ihnen die Zuneigung der vantelmitigen Dame, welche dann gern eirmal bei den Glüdsichen ihre Vistenlatze in Gestalt irgend eines großen Tresserlosses abgidt. Wie es der gesellichaftliche Anstand ersodert, fnisst se der gesellichaftliche Anstand er unter Setzeriches der Wochten den nieder Auftregung berdorgernsen, und Eugen

Der gels des Berfluchten.

(Fortfegung.)

Bald foste Watom dieser Wunsch erstütt werden; denn er hatte sich taum bei seinem Obersten in detreif seiner Gutternung entschuldbigt, indem er notwendige Seschäfte und Homitlenbeziehungen vorschützt, welche ihm die Erlaubnis schwon vor dem Aufstande erwirtt hätten, da wurde er zu Jury deruten.

Jury war vielleicht achtundzwauzig Jahre alt. wein haar war duntel und gelodt, seine Jüge hatten einen kühnen Ausdruck, sie konnten wegen der gedogenen Kase mit deinen eines Wöbers verzeichen Seine seurigen licken vorden. Seine seurigen licken under den kieden den kieden und weinen kleinen Schutzebaut, sonst war sein Auntlitz saher kleinen Schutzebaut, sonst war sein Auntlitz saher kleinen Keinen kleinen klein

waren und die Waden vollständig umbüllten. Er trug einen tosibacen Schoel um den Leib geschnallt und um den Halb einen reich giselterten Ringtragen.

Us Waten in das Zimmer trat, ging Jury auf und nieder. Er blieb stehen und fragte: "Bilt du der Mörder Dosgorucks, beines Feldberrn?"

Strelgi furchtlos. "Richt ich habe es übrigens

"Du hast es gethan, aber ich hoffe, daß du bein Bergehen wieder gut machen wirst," de-mertte Jury, "und als Zeichen weines Zurrauens julft du mein Wassentäger sein. Du findelt in

jenen Gemach bein Rleid und beine Waffen."
Er wies auf eine Seienthür. Als sich Valom durch diese Edifen. "als die Andere Daffen."
Durch diese Ehlte entiernen wollte, fragte er noch, ob er auch reiten tonce.
"Alls ob ich auf dem Pferde geboren wäre," sautete die Antwort.
Er minte und Waffen geine On der

lautete die Antwort.

Er winste und Matom ging. In dem des geichneten Gemach, das nun das seinige wurde, fand er die Gegenstenden, von denen Jury gesprocken hatte.

Kleid und Wassen darüber sein Gemach vergaß, welches die Wassen darüber sein Gemach vergaß, welches sein das Matom darüber sein Gemach vergaß, welches sein das mit Lugues ausgestattet war. Er wendete sie wohl gehamal hin und her, bevot er sie anlegte. Als er ich dann in dem Spiegel betrachtete, staunte er über sich selber, so gehoden cam er sich vor. Nach einer halben Stunde war er fertig und trat wieder in das Gemach zurückzelssten ben jungen Fürsten Chowansty zurückzelssten das

Auchienleber, welche mit gelber Seibe gesicht waren und die Wahn vollständig umhüllten. Er trug einen tostbacen Schot um den Leib geschnigt und um den Helb geschnigt und um den Helb geschnigt und nieder. Er blieb stehen und fragte: "Als Watom in das Zimmer trat, ging Jury auf und nieder. Er blieb stehen und fragte: "Bith du der Wörder Dosgoruckis, deines Felden und beiern?" "Dosgorucki war ein Feind des Veldenungs und der Felden und fragte: "Bith du der Wörder Dosgoruckis, deines Felden und fragte: "Bith du der Wörder Dosgoruckis, deines Felden und fragte: "Dosgorucki war ein Feind des Veldenungs und gehoren gut gehoren die führt gehon und wechte, als er "Dosgorucki war ein Feind des Veldenungs und fieden gehoren hatte, wie diese ausgeschaut haben.

Seine Kleidung war wie die seines Sohnes, nur trug er statt des fürzeren Belgrocked einen langeren Kastan, dessen Knöpse aus Inwelen be-

Malom blieb in wartender Stellung an der Thur fteben. Der Alte wandte fich zu ihm und fragte dann feinen Sohn: "Wer ift biefer Mann?"

"Mein Leibwächter und Baffenträger, auf berein Trene ich mich verlaffen tann," lautete die Erwiderung bes jungen Fürsten. "Sein Name ift Mason."

ne Boatoni."

Iwan Chowansty tam auf ihn zu, und feine Augen schienen Matom durchbohren zu wollen, als er zu ihm sprach: "Watom, ich hoffe, du wirft dich des Bertrauens würdig beweisen, das mein Schn, dein General, in dich gefest hat, nicht?"

mein Sohn, bein General, in dich gefett hat, nicht?"
In diesem Augenblid war Stenka Rafin von Watom verzessen, und er schwur seinem Aebieter Treue und Gehorfam. Der alte Fürft lächelte seitsam, zog seine Böcke bervor und gab dem neuen Wassentrager ein Kvöldlich. Dann winste er, daß jener abtreten sollte.

Nu folgenden Tage nahmen die Fürsten Schwanzich über die Errelzt Deerschau ad. Bei berjelben zeigte sich Walom zuerst in seinem Amt und seiner Stellung.
Rührend diese triegerischen Schauspiels kam die Jarewna Sophia herbei. Sie ritt einen Schinnnel und trug ein purpurnes Gewand, welches mit Bold genicht und mit Hernelin beiser war. Ihr zur Seite ritt Galigin.

Wit sautem Indelruf wurde sie enwigngen.

Söldner ihr zuschrieren; boch erbleichte sie, als man gleich barauf ein ebenso lautes Urra den Fürsten Chowansky zurief; man will gehört haben, daß sie zurieß warief; man will gehört haben, daß sie Zieckzie den seiden selbst in den Kremt solgen würden. Man muß auf der Huffen, Galizin. Man muß auf der Huffen, Galizin. Man muß auf der Huffen, wenn die beiden Jaren sich de Sophia würden behunden haben.
Die Zarewna sunzt, ihr Biid wurde schaptis Weint Itre fragte sie.
"Iedensals, Brinzessu, das Bolt und der Krieger sehn ihre Seitzer word sien. Mis der Tuppen vordennassigseinen beine Worte Sophia auch berüften mochten.
Als die Truppen vordeimarschieft waren, duberte der alte Hist, der herbeigefommen war, daß eich einste Moch eine Unterredung mit Sophia eine kenigten medzien.
"Ich gede heute abend ein Esst," versetze die arewna mit id sollte meinen. daß ein

Sophia erbitte.

"Ich gebe heute abend ein Fest," verseigte die Farenna, "und ich sollte meinen, daß die Filten Chowansch zu dempleiben eingeladen seien."

"Ein Fest," erwiderte Iwan, "ist nicht geeignet, daß ich mit Euch als Regentin rede. Ich bitte, mir vor demselben eine Stunde zu gewähren."

Sophia richtete sich uni ihrem Zelter stolz in die Odhe: "Ich werde meiner Pflicht als Regentin nachlommen und Euch emplangen. Möge seder seiner Pflicht so iner den Witten werden der einer Pflicht so wie der Witten Werden einer Pflicht so eingebent sein, wie ich." Mit den Worten sprengte sie grüßend fort, und ihr Gefolge schloß sich der schönen Reiterin an, der ein Ourva der Streiz solgte.

merfam gemacht sei auf die Sinrichtung des Verkaufs von Speisemarken, die ein jeder für den Preis den I Pfennigen erstehen kam. Wie wäre es wenn sich ausser wohlscheideren Birgertreise zu bieser Jahreszeit immer die einem Berna die eine Marten ausrisselen, um sie dem keinen Borra dieser Marten ausrisselen, um sie dem keinen Borra dieser Marten aufrisselen, um sie dem keinen Borra dieser Marten aufrisselen, um sie dem keinen Borra dieser Marten aufrisselen, um sie dem keine gedichen. Unwörtdige das Amosen dem Kruns ophern. Wir meinen, des Amegung wäre der Prisung nicht unwert. Der neue Begasbrumen, welchen der Kaiser, um, wie er lagte, den Wissen der Berlinet vorzubeugen, Schlosbrumen getauft dat, somte treilig diesen unvermeindlichen Schieffal damit nicht entgehen. Es hat in den letzten Wochen auf den Aermsten Scherze förmlich geregnet, deren gelungenster wiesteicht seine Bezeichnung als Fordenbed sich in den letzten Wochen auf den Aermsten Scherze förmlich geregnet, deren gelungenster wiesteicht seine Bezeichnung als Fordenbed sich in den letzten Wochen auf den Aermsten wiesten genügen wohlt. Schließtich ist eine Bezeichnung als Fordenbed speinen mit jeinen Wosten und den Bater Neptum mit jeiner möchtigen kontynen: der Wostereiche Broßen genügen wohl. Schließtich ist eine Brunnen mit einem Gitter umgebe ober nicht? Klüdlicherweise haben den Angle und Borsichtsselburg eher gepaßt hätte, als nach Bertlin. Zeit daben die Rajaden, Seehunde, Kröten und Frölige ihre mutwillige Wasserpipiere sie für diese Sachrungenkelt, ein Schießtich das befanntlich alle Bertiner Wasserfünste trifft. Indessen den wen den einweichen, nen einweichen können. F. E.

Carrie (I ame Color) Carrie (I day

mile come of

Gehörnte Menfden.

Gehörnte Menschen.

In der letten Situng des Berliner Bereins für innere Medizim stellte der Geh. Medizinalrat Professor Ecwin einen Aranken vor, welcher an den Hand und Fuskellern mit wirflichen, sonst nebegiete war. Während sie an den Jühren. Geht der an den Hand und Fuskellern mit wirflichen, sonst nebegiete war. Während sie an den Jühren. Geht ben 14. Jährhundert wurden Hauthöhrener dehalte waren, bestanden sie noch an den Jühren. Erst seit dem 14. Jährhundert wurden Hauthöhren und Miederfäuer den Ansicht, welche erst von Morgagei dauernd widerlegt wurde. Welches Intersse dehantt dehantt dehalteten Individ, welche erst von Morgagei dauernd widerlegt wurde. Welches Intersse des schenkeis der höhrenträger erregten, ergibt sich daraus, daß sie zur Zeit den Konigen von Frankreich vorgestellt wurden. Im Museum von Schinder zu des schwerteins, der das Sporn den Holegen den Holegen den Holegen den Holegen der hohr der in hohr mit einer kliedenen Denfindige, auf welcher die Namen des Operateurs, der das horn den des Kanden abgelragen der, sind die Namen des Angen dieser Archine wirter in des Kanden abgelragen hat, und die Namen der Zeugen blese Horation eingetrager. sind. Häuft sind solche Horation eingetrager. sind. Häuft sind placke Höreffor-Kednin mitter 130 000 Kranken nur einen einigtgen gehabt. Meist ist nur ein zonn dort den worzen est sind hat Mangarown in Moskan beschäufe, ein 18]lähriges Mädden mit 130 stellen Hören der in Solchen Gehanden werden ein find mit ihrer Spike hat Mangarown in Moskan beschäufer, ein 18]lähriges Mädden mit 130 stellen Hörenen. Se sommt auch dort, das ein Dorn absachtet, ein 18]lähriges Mädden mit 130 stellen Hörenen. Se sommt auch dort, das ein Dorn absachtet, ein 18]lähriges Mädden mit 130 stellen Spönern. Es sommt auch dort, das ein Dorn eingestellen, Rippen z. und dahurch größer Porner ind Kunnonshöner ein den merben und find me beiter. Die Korm belee Honer den keiner Spike in die nachten werden da und der Gehen der Keite keine größer den under ein kannen den kann den der den

Was koffen die Arbeiter-Wohnhänfer ?

Nach einer Zusammenstellung der Mitteilungen der in verschiebenen Städten ins Leben gerusenen Baugenossenschaften zur Beschaffung billiger und guter Wehmungen sin Arbeiter und zur und guter Wehmungen sin Arbeiter und lieine Beamten stellen sich die Vaulossen der eine berschiebenen Segenden wie solgt: Die von einer iolden Vangenossenschaft in Bremen errückten 300 Haufer haben mit Erund und Boden durch ichnittlich 3700 Mart gesosset; sie den nut Aufeignittlich 3700 Mart gesosset; sie haben zwei ismmer mit Küche, Keller, Seicher mit Annighten, dazu einen Garten mit Siall. In Hamsgisch die Gemeinnüßige Seschsschaft ihre Hauflich der und Boden für 3500 Mt. ab. Die Häusel die der einen Worgstächen und Hintegrarten einschließisch Erund und Boden für 3500 Mt. ab. Die Häuselschaft legt sir ihre Häuselschaft legt sir ihre Häuselschaft in M.-Sladbach legt sir ihre Häusen und Siall eingerechnet sind. Die Bertimer Baugenossenschaft deut zweistödige Häuser zu 6- bis 7000 Mt. mit Grund und Boden zu 6- bis 7000 Mt. mit Grund und Boden ihr Saugenschlich der Mehren dazu hei mit Riche und Zümmer im Erdgeschoß, darfter mit Kläche und Zümmer im Erdgeschoß, darfter mit Kläche und Zümmer im Erdgeschoß, darfter Ammer nebst Bodenraum, dazu hoj und Barten, für 2300 Mt., die Wohnung aus stünf Käumen sir 3750 Mt., den Kamden kand dazu. Mierdings helsen da kand dazu. Allerdings helsen da bie Nachdarn durch unenigelliches Brechen und Unfahren der Sauter beiten betragen 2500 die Stoo Mt. Die Firma einer Zusammenstellung ber Mitteilun-in verschiedenen Städten ins Leben ge unentgeltliches Brechen und Anfahren der Steine. Die Baulosten der Bergmannshäufer im Saarrebier betragen 2500 dis 3500 Mt. Die Firma Villerog und Voch erbaute in Merzig, Wallerfangen und Wetliach 67 Arbeiterhäuser, davon einiache sin 2000 dis 3150 Mt., die Hause von 2000 Mt. haben außer der Küche nur einen Raum, Speicher Keller und Stall. Die Baugenossischaft in Mallatt Burbach wende 3800 dis 4400 Mt. ohne Bauptas an. Die Burbacher Haller ihren Arbeitern, Krund und Boden gütte liefert ihren Arbeitern, Krund und Boden und Sintergärtigen, steller, Stall, Vorgärtigen und Hanfarben, Speicher, Keller, Stall, Vorgärtigen und Hintergärtigen, steller, Stall, Vorgärtigen und Hintergärtigen, für 4200 Mt. In Keunstlichen sind 3200 Mt. zur Errichtung eines Halles nötig. firchen find Haufes nötig.

Heber den Gebrauch des Oels auf See

Aleber den Gebrauch des Gels auf Jeee

Jur Berubigung der Suxmise veröffentlicht das Hohvograhpie Office' in Wasschington eine Reich von Berlichten amerikanischer, neglischer, beit die unter den verschiefter, borwegischer, iranzössischen Geschieder, norwegischer, iranzössischen Geschieder, norwegischer, iranzössischen Geschieder, sowie des unter den verschieden kein geschieden Geschieden der anwanden und durchweg glänzende Teiste in eine Mittellung des Kapitain Resson Interess ist eine Mittellung des Kapitain Resson inder ist eine Mittellung des Kapitain Resson kelson von der zehnechten des Gedonerbrigg Droit. Der selbe schreibt: Am 11. Just d. wurde ich auf der Reise von Rio Grande do Gut don einem außer-ordentlich heftigen Bampero aus Gädwest übergalen. Das Schiff lag tief beladen mit gesalzenen Haum den, aus Schiff lag tief beladen mit gesalzenen Haum deren Gene brachen über Vorden über Bord und rissen der Worden und bei ich aus der Munden zur so isch ich feine kalte. Das Del mit großem Rugen zur Schieden das eine Wischung von Thran und Betroleum, zu gleichen Teilen getränkt. In den Boden jeden Sackes ward ein kleines Lock geschiehen aus einer Wischung von Ihran und Betroleum, zu gleichen Teilen getränkt. In den Boden jeden Sackes ward ein kleines Lock geschiehen aus einer Wischung von Ihran und Betroleum, zu gleichen Teilen getränkt. In den Boden jeden Gacks ward ein kleines Lock geschillten, welches dem Del freien Rusbritt gestattet, und daruf wurde an die beiden Krahnellen je einer bieser Edde berart bestielt, dab er eben aberhalb des Massers sinzen zu einem wenten den einem zu einem Großen worden wurde, Das Schiff nahm teine See mehr über; alle Mann konnten daran gehen, die Greßlute mieder dicht zu machen, was vorber wegen der Welch, über Bord gewasch den kurzen einmanglich gewesen war. Die irüheren Sturzseen erschienen

Im Lotterieziehungssaal.

Aus dem Ziehungssaal der preußischen Klassenfoterie in Zerlin gibt die National-Beitung' folgendes Sitmunungsbild: Ich date mir die Geschichte anders vorgestellt. Ich date gemeint, die Stätte, don welder sich ein Goldregen über das Land ergießt, an der die Ziehung der preußischen Lotterie stätsscheit, würde an sich sich don etwas Verauschendes haben, eine Ausflattung etwa wie im "Admon Sche" oder in "Robert der Teuselt". Im Hämetrgunde stellte ich mir Fortuna auf der Knagel vor, eine Art Jagd nach dem Glüde; die Wasssenhaben, welche die Kummern ziehen, dachte ich mir mit Flügeln, und sei es auch nur aus berfilderter Pappe, und den oberften Ziehungskeamten, der die eeleman achscheneihen aufmarschieren und die Edenmen nach sechsten lächt, umlieidete ich mit der Brachtunssonen löhe Wieden last, umlieidete ich mit der Prachtunssonen ledigen haben eines Generalsedwarzichals. Wie fand dem altersgrauen niedrigen Haufen das zweie 2008 gezogen würde, mich heute früh nach dem altersgrauen niedrigen Haufen der Zeiche Geschauben Ereppe hinan, dann ein Zeich gang, eine gewundene Treppe hinan, dann ein Zeite! der Ziehungsfaal ist eine Treppe höher. Oden auf engem Flur sit ist en Versieden Schlerier Schusmann auf einem Stuhle. Pur alse sind Wiende ein hinaus, wei Duşend eilen hineln. Ist, ein scharft, ergelmäßig, in halbem Singless, auf ein das Ohr: "Gentausend sweihundert ein und des Ohr: "Gentausen des Schoffes, und ehe das Auge sich noch orientiert, tout es einformig, ein solch die Finder den der Schussen gegenen hier geden auf, in besten einen Angen den des Ohr: "Gentausen der den den den der Schussen der einen Mergen auf, in des den Schussen Geschauben der Habischen einen Kreigen auf, in besten einen Angen den des Ohr: "Gentausen ber Schoffes, und ein des Buge die Einbriede auf, die Kohle er einen Ausgen des Schussens der einen Ausgen der Schussen der einen Ausgen der sich dar zu der der der Schussen der einen Ausgen der Schussen der einen Ausgen der Schussen der einen Ausgen der Schussen der ei ausgeschrieben sind, wohlgeordnet nach den Taulenden. Die sie alle biese Nummern selbst spielt ? ob sie als Bertrauensdame anderer bier steit? Wie die Nummern verssen gekt der Dauwen ihrer Inken Hand mechanisch auf und ab an den Tausenden, und mit den Blei-stiff machte sie einmal einen Strick neben einer Nummer, die den niedrigsten Gewinn bekommen. Ein aller Mann, schneckeit und bartlos, mit einer steisen schwarzeidenen Dalsblinde, machte den Eindruck eines Tolengräßers. Seine Rippen murmeln die Jiffern saft lauslos mit, die von

Lippen, dann mi Minute eintreten.

Buntes Allerlei.

Unfälle bei Meisen. Aus Anlaß des Sisenbahn-Unglüds bei Seinenbahn-Unglüds bei Seinen Mande veröffent-licht ein französlicher Sisenbahnbeamter, Gerr Clerault, im Genie civil' folgende vergleichende Jusammenstellung ber Unfälle zur guten alten Bostwagenzeit und jeht: Jur Zeit der Bostwagen famen in Frankreich auf 355 000 Neisende eine Tötung und auf 30 000 eine Bertwundung. Die Statistit der Unfälle auf französlichen Bahnen weist dageaen einen getöteten Meisenden auf weisenden geweite den gestellten Meisenden geweite das gestellt der Unfälle auf französlichen Bahnen weist dageaen einen getöteten Meisenden ger Statistic der Unfalle auf tranzöslichen Bahnen weist dagegen einen getöteten Acisenben auf 26 720 000 und einen Berwundsten auf 1 060 000 auf. Auf der Silenbahn sährt es sich mit anderen Worten 75 bezw. 35 Wal sicherer als in den alten Bosttutschen.

in ben alten Pofftulsen.

Benn Fürsten reden. Ueber einige Eigenstünlichleiten, welche manche Fürsten beim Reden anhaften, lesen wir im "Figaro". Kaiser Wilhelm zieht energisch an feinem Schnurbart; König Humbert lixeichelt ihn zärtlich; Kaiser Franz Joseph hebt mit der Hand beite Koteletten; der Auf führt sich mit der Hand burch haar; der Bring von Wales blinzelt wit dem Unstern Auge; Prinz Gbuard, sein Sohn, legt von Zeit zu Zeiteinen Finger an das Kinn; der Khedive rückt das linke Bein hin und her.

Chicago dem Untergange gemeine

einen Finger an das Kinn; der styedide ruar das linke Bein hin und her.

Chieago dem Untergange geweißt, Keine leere Prophezeihung, sondern die mathematische Berechnung eines Ingenieurs sie es, die solches sir das Jahr 1893 verkindet. Nach seiner lleberzeugung ift der Grund und Voden Chicagos unvermögend, die ungeheuren Bauten der Welfenuchtung zu tragen. Gerbart derausgerechnet, das das Gewicht der aufzurtätenden Monimmente und Bauwerte eine Bodensentung berbeisühren werbe, welche die Sladt und die Ausstellung verschlingen werde. Der Ingenieur verlichert, das das Welfe die Sladt und die Ausstellung verschlingen werde. Der Ingenieur verlichert, das das Welfe die Sladt und die Ausstellung verschlich auf welcher Chicago steht, nur noch eine Slatte von 16 Jus besigt, also die Erbschicht, auf welcher Chicago steht, nur noch eine Slatte von 16 Jus besigt, also die Schlächt die gewaltige Ausstellung zu tragen. Nach Sintritt der Bobensentung würde die Stadt die versichten, womit Chicago allerdings ein noch von keiner Weltausstellung bisher gezeigtes Schausbel darbeiten wird.

ein noch von keiner Weltauskeldung bisher ge-geigtes Schauspiel barbleten wird. Ein Nechtsbefissenst Graminator: "Herr Kandibat, was thun Sie, wenn Sie jemand verlagen wollen ?" — Kandibat: "Ich gehe zum Redisanwalt."

Mehikanwalt."
A famofed Ding. Stromer: "So a Gefängnis is boch a famofes Ving! Kommt ma'
im Sommer nein, is '3 fch' fühl brin, und fommt
ma im Winter nein, is '3 fch' marm brin!"

ma int Winter nein, is 's joo wurm orm:
Schon richtig. Lehrer: "Bie viel sind wohl, nach Angabe der Gelehrten, unter Haraco Aegapter im roten Meer ettrunsen ?" — Schiler (leife zu seinem Nachbar): "Fragt aber der Lehrer manchmal bumm !" — Lehrer: "Nur laut, es wird schon richtig sein!"

Jury wandte sich zu dem Bater. "Konnte es nicht bis norgen bleiben?" fragte er in missbilligendem Tone. "Du hast sie beleidigt." "Wich hat ihr Gefolge gedrgert; die Narisch. in: Allgland tos, die Mildsslamblich traten an ihre Stelle. Las muß anders werden; die Brut kaßt nich und ist mit un Wege. Ich will das nicht mehr delten, ich werte je beiseite, und tollte ich die Maltage wiederholen und mit Blut meiten Meg bezichnen."
Bei diesen Morten erinnerte sich Malom seines Gelitdes und wollte vor Freude aufgluchzen. Er unterbrückte der kanner; aber sein

Er unterbrudte bie Regung; aber feine

n. Er unterbeiten, lenchteten, ihn gufe rief Jury ihn gu if bem 2Bege nach Saufe rief Jury ihn gu

Auf dem Wege nach daufe rtef Jury ihn zu fich sterau und schaute ihn lächelnd an, dannt etliate erze halte einem Wassentrager sit verliebt. "Weshald, herry" fragte Matom. "In delneu Augen liegt ein eigener Glanz, meinte der junge Fürft, "öbrigneis glaube nicht, daß ich die Liebe für ein Berdrechen halte." Thalfachig war durch die frühere Entstenung vom Hofe und der ernen Arthinika die Liebe, welche Aury fir sie grügt halte, seines wegs verschwunden. Davon sich zu überstengen, sahen der Motor kan der der in lurzer Zeit zum Kertranten seines Verrn wurde und ihn auf seinen nächtlichen Ausgängen begleiten mußte.

Dafont ben gurten begab es fich, bak Mafont ben Fürsten fogar aus ben Odnben frecher Rauber und Mencher feranselbe. Jury inner erander und Wisichler herandfieb. Jury batte dine Zusammentunft mit der Bringeffin ge-habt. Die beiden hatten sich Liebe gelobt und ausguharren verfuraden aueguharren verfprochen.

"Wein Bater," hatte Jurn ichließtlich gesagt, "wird übrigens schon worgen sinr uns eintreten, und du weist, was er ergreit, getingt; ert nicht der Biaum, der sich mit schonen Redensarten gnirtedensfellen läßt, er ist der Mann, der siewe Berbenste wohl nennen fann, und der siewe Berbenste wohl nennen fann, und der siewe Berbenste wohl nennen fann, und der sieden will. Er hat die Wacht, zu ertroßen, was man ihm zu werweigern wogt.

"Jurd, täusche dich nicht," hatte die Erswiderung der Prinzessin gesamet. "Dieine Schweiter Sophia ilt unserter Leden nicht zugerthau, sie wird dieselbe nicht gundessen. Der innge Färte tächte ihr die Trödenn von den Augen und tröstete sie. Ults er darauf den Arem berzieh und sider den Noten Blat sintin, sinzte plösstich eine Kotte Bewossineter auf ihn zu, um ihn in Sinde zu hauen; doch hatte diese kandenen der Wirt gemackt; denn Jury war ein kindiger Frechee und Irry unter der Stehdung ein Kanzere

von wert gemacer; venn zurn war ein indigiger frechte und trig unter ber Riefung ein Angere hemv, welches manchen Sildy abhielt. Dennoch wäre er wochschnilds unterlegen, wenn nicht Matom ihm zu hilfe geeilt wäre und mit den Streichen feiner guten Streitagt brei der Mörder

Maton igen guten Streitagt brei oct mountereffen, feiner guten Streidagt beite.
Bur biefe That umarinte Jury feinen Retter yer diese Lod imaanie Jurd seinen Rester und schoute ihm, beiseise niemals zu vergessen. So mir Gott das Leben läßt, will ich dieg groß macken, mein lieder Vakom, daß alle West nit Neid zu die ausbilden son, hate Iurn ge-sagt und seinen Wassentrager geläßt. Auch der alte Fürst Thomausch sprach ihm seine Ju-tichercheit aus

Chowandth in ben Areml. Er hatte ein großes Gefolge bei sich, welches einem Herzuge glich; benn es war bis zu ben Jähnen bewassnet, Auch besetzt ftarte Etrelzischaren die Juganne zu ber Burg. Wit sinsterer Sien trat ihm die jedige Regentin Sophia gegenüber. Sie tragte, roas die triegerischen Borbereitungen zu bebeuten katten Er batte ein großes

gutten. "Richts weiter, als mich bor Meuchelmorbern sichter, volche ben Kremt anfüllen," etwiberte Juan. "Ihr ftaunt, aber es ift so, wie ich sage."

Sophia iduttelte bas Daupt: "Ihr feib hier

daß sie von dem allen kein Wort glaube, eine Romanow tonne ihre Liede nicht also fortwerfen. "Fortwerfen!" wiederholte der greise Letd. "Die Chowansty haben das Recht, das Jaupt hoch zu tragen; sie sind ebenso alt wie die Romanaw und haben ihr Blut für das Anterland nicht geschont. Fortwerfer! Und ich sie son Beib meines Sohnes werden soll ""Diese Sprache gegen die Regentin?" rief Sophia.
"Diese Sprache gegen Euch und Schelbiebe

Sopnia.
"Diefe Sprache gegen Gud und Sabelhiebe für bie Schmarober und Hoftinge, welche mir einen Streich fpielen wollen!" babei griff er an für einen Streich fpielen wonen.
fein Schwert.
Baligin fchritt vermittelnb ein, aber ber tief

Galisin ichtit vermunen un, Gefriafte verfeste: "Regentint Durch wen ist blese stolze Dame Regentint Durch ble Strelzi! Wer Fürsten mach, fann auch folde stürzen — und ich den führer ber Tapferen, Führer von vierzigtausend Männern, von benen die Hilfe hier in Wostau weit!

weilt.

"Bergest nicht, baß wir Euch dazu gemacht haben," ermiberte Galipin.
"Seid Ihr aber im stande, mir zu nehmen, was ich nicht gutwillig lassen werden. Sahel an seine Karlt und schweine Geite. "In zuch Tagen verde ich miche Werdung wiederholen und sallt ein Wiston in die Katmonie, dann sühre ich die Braut neines Sohnes mit dem Schwert in die Rraut neines Sohnes mit dem Schwert in die Krage, und selner von Euch soll mich sindern, leiner, Ihr liebe Freunde und werte Gönner."

(Bortfegung folgt.)

!!Garantiert!!

nur reines Roggen- und Beizenmehl

E. H. Seelmann in Biitow

Beizenmehl 00,		. •		16,75,
Weizenmehl 1,				15,75.
Roggenmehl 1				17,,
Roggen- und Weizenmehl				15,75,
Futtermehl 1,			Wit.	8,50,
Futtermehl 2,			Dif.	7.75
Roggenfleic			Wit.	6,75.
	17.7	T.	C 1	

E. H. Seelmann,

Riederlage der "Schlawer Mühlenwerte"

Begingnehmend auf die porhergegangenen Minoicen und wagung des (nunmehr öffentlich ertlarten) adgemeinen Rothstandes zeige hierdurch ergebenft an, bag von jett ab bei mir und in ben von mir begiehenden Deblhanblungen in Butow auch

"Gerstittess"
31 haben sein wird, wovon sich der Centner ca. 4 bis 5 Mart billiger stellt wie

Roggenmehl I.

Durch Bermifchung Diefes Gerftmehles mit jeder Corte Beigen, ober Roggenmehl wird die Farbe durchaus nicht buntler und die Qualitat durchaus billiger. Ich ersuche bas taufende Publitum dies selbst auszuprobiren. Camenamuble, ben 7. December 1891.

W. B. Birr.

Durch Entgegenkommen unferes Lieferanten verkaufen wir Unterzeichnete die anerkannt vorzüglichen Mehle der

Cösliner Stadtmühlenwerke

zu nachfolgend ermäßigten Breifen: Weizenmehl 00 15.75.dto. 16,80Roggenmehl 1 15,75Brodmehl Futtermehl 1., 2, sowie Roggenfleie (fein gemahlen) an ben billigften Tagespreifen.

Es finden auch fleinere Quantitäten Berndfichtigung C. Kuske. J. Cassel.

Bum bevorfichenden Beihnachtsfefte empfehle unter Garantie, reines Weizen- und Roggenmehl

bei Abuahme bon gangen Centnern, bertaufe noch unter den bon herrn Seelmann beröffentlichten Breifen bitte um geneigten Bufprnd.

WELKE

Shlogmühle" Bitow.

Meine biesjährige große

ift feit bem 6. b. Dit. eröffnet und empfehle fammtliche gur Conditorei ne horige Artitel von fauber und geschmadvoller Arbeit gu foliben Breifen, ale: Rand. Margipon und Theeconfect taglich frifc à Pfb. 1,60 Mit. außerbem Libeder Cap. und Figuren Marzipan.
Baumbehang icon von 1 Mart per Pfb. an. Stollwert'iche Thocolaben,

Muferbem Atrappen und Bonbonnieren von ichoner Ausftating. Mang befonders empfehle in Diefem Jahreeine Musmahl Diverfer Bieffertuchen als:

Diegniper Bomben } febr beliebt

Spitfuchen Chocoladen Macronen MaBler

Badete

Oblaten Marnberger . Befüllte Thorner

Schneibetuchen

Empfeste reichfalliges Lager in : Photographie- und Beefte-Albams, Bild-men, Drieffasetten, Schreibzeugen, Schreib- und Nusit-Mappen, Bortemonnaiek, Brief Cigarrentaschen, Jugendschriften, Marchen- und Vilderbüchern, Jolzwaaren, Spielsachen Art, Weihnachtlichte und Christoaumschwund etc. Siechzeitig empfehle olle in mein Fach einschlagenden Arbeiten, sowie Einza won Vildern und Keinen Druckschen. Für prompte und saubere Auskührung garantire. Hochachtungsvoll

H. Krieger, Buchbinberei und Druderei.

fituren, feinen Chocolaben., Marzipan- und Zuderconfituren, Lebluchen, Chocolabetachen, Marzipan- und Zuderconfituren, Lebluchen, Chocolabetachen, Matronentuchen, Dresdener Biefferufffen, Bonbons etc. bei

Paul Frey, Drogenhaudlung.

Kirchliche Radrichten.

3. Aboent. 13. December 1891.
1/3, 10 Uhr Beichte. Prediger Riemann.
10Uhr Bottesbienst. Superintendent Reumenn.
Collecte zum Besten der Furforge für die Konderbevöllerung bnich die Derbeigen

Uhr Cottesbienft Prediger Riemann.

Für die vielen Beweise in-niger Theilnahme bei der Beer-bigung weiner geliebten Tochter Else fpreche ich hiermit meinen tiefgefählten Dant and. Therese Kronheim

An Mittwoch ben 16. d. Mis. nach-mittage von 1-4 Uhr, find in einem Bar-terregimmer bes neuen ftabtifchen Schul-hautes, auf Bunfch die funftlichen Sandar-Balles, auf Beinglich in tunfrichen Juridist beiten meiner Beivotschallerinnen zur Ansicht ausgelegt. Das Eintritisgeld, welches a Berjon 10 Bfg. beträgt, soll als Beihilfe zur Beihnachtebeicherung in unierer Bolisjäule Berwendung finden. H. Wahrmann Handarbeitelehrerin.

Brima : Mandelu

Rofinen

Corinthen

Sultaninen

Weizen-Buder

gereinigte Pottasche

Hirschhornsalz

Kojennasjer.

Citronat

candirte Bommeranzenschaalen

Citronen

frische Befe und fammtliche

empfichlt billigft

Gewürze August Heise

als paffenbes Beignachtsgefchente empfehle

Parfiims

in größter Answahl und in reigender Ans-wahl und in reigender Ausftattung, feiner Toilettenfeifen, Toiletteartifel wriginelle Enitettenfeifen, Toiletteartifel vriginelle Rouchermänner, Bau deCologne, Sprisflacons, Baul Bret, Drogenhandlung.

möblirtes Zimmer mit Schlastabinet wird g. 1. Januar n. 38. ju miethen gesucht. Dif. m. Breis. Ang. sub. O. K. in der Erp. d. Blattes abzugeben.

Feinste Tranbenrofinen

Shaalmandel Feigen

empfiehlt

August Heise.

Datteln

Photographie.

MIS paffendes Beibnachtsgeichent Unfichten von Villow empfichli: F. Kondratzki

Schneibekuchen Braunschweiger Honigkuchen
Aniskuchen à 1 Kfg.

Beffernusse versch andere Sorten
Barier Pssafterfteine und Steinpslaster.

Bewähre auf sämmtliche Gorten Psfesseruchen außer Thorner Catharinchen bei Aniskuchen der Andert bo Kfg. Robatt.

Bestellungen werden prompt ausgeführt

Carlschnase Conditorei. H. Hackelberg Nachfg.

Berlin, Reue königste. 21.

Rum henm ftenenh Weihnachtsfeste empfichlt in reichhaltig,ter Musmah!

Christbaumschmuck 018 Tannenbaum-Bisquits's

Batent-Boum-Dlelange Baum. Confect

Chocoloden "

Liqueur ... Marzipan

Figuren, Thieröl, Blumen,,

Dessert-Confecte

Gold- und Silberschaum Lametta (filber, gold & bunt). Weihnachtslichte in allen Größen Wall, Lambert, u. Paranuffe Pfeffernüsse u.s. w. Guß.

August Heise. Dom. Adlig Butow

fauft hochtragenbe

Mildstühe

und bittet um Offerten, Ebendafelbft fteben

zwei gute Schafbode

in dem Breise von 30 Mt. pro Stud jun Bertauf.

3. hat bas Dominium Ablig Bilton zu Marien 1892 noch mehrere

Arbeiterwohnungen

in vergeben.

in beigeben. Ich being bem geehrten Bubiltum von Biltem und Umgegend meine Einrahmungs-Glajerei in Erinnerung und mache darauf aufmersam, daß ich von jest bis Weihnachten Bilber jeder Art nach haussesen zu bedeutend herachgeseten Pressen eine eine rahme in guter und flaudbeichter Arbeit. Aleine Arucsachen rahme ich niest ein. Dazu empfieht sich h. Arieger in seinem Weithnachts. Circular.

hochingsvoll H. Kolterjahn.

Hemdentuch

beftes Sabrifat 80 ctm. breit 5Meter Prima Qualität nur 9 R. 25 Meter Extra Prima nur 11 R. Directer Berfand gegen Rachnahme. Harry Unnn in Altona b. Damburg.

Das bedeutrnbfte und rühmilift befannte

Bettfedern-Lager

Harry Unnair Altons bei Hamburg

Kiarry Unria ir Altona bei Kamburg verfendet zoufrei gegen Rachnahme (nicht miter 19 Bib.)
gute neueBetifedern sie GOH, das Bib. vorzüglich guteBorten i M. u. i M. 26Bf. prima Halbdamennur 1 M. 60 H. Edher verma Ganzbaunen nur 2 M. 60 H. Sie dei Abnahme v. 50 Bib. 60 J. Add. Umtauschlaft (Derbett, Unterbett und Affien Inderbett (Derbett, Unterbett und Nerfige Betten (Oberbett, Unterbett und Nerfige Bottleff auf des Beste gesällt einschläft 30 u. 80 Mk. Zweischläft 36 u. 40 Mk. Kirt Hoteliers und Halber Extraprosse.

Ein neues Bismarabuch. Corben ift erichienen und in R. Glocke's uchhandlung borrathig:

Bismard-Anthologie

Eine fustematisch geordnete Blütenle aus Bismarcke Reben und Briefer. Preis elegant geb. Mt. 6.—. Empfehlenswerteftes Feftgeichent. Berlag bon Otto Weifere in Ciatigact.